

Informatikgestützte Finanz- und Liquiditätsplanung

Vorstellung

PlanSoft Businessplan KMU

PlanSoft GmbH
Kräyigenweg 93
CH-3074 Muri

Tel.: 031 951 30 70
Fax: 031 818 45 55
eMail: info@plansoft.ch
URL: www.plansoft.ch

Wieso Planung?

Die Führung einer Unternehmung wird in der heutigen Zeit erschwert durch

- schnell änderndes Umfeld
- rasches Reagieren der Konkurrenz
- rasanten technologischen Fortschritt
- zurückhaltendere Kreditpolitik der Banken

Diese (und weitere) Faktoren müssen in letzter Zeit ebenfalls bei der Führung von kleineren Unternehmungen berücksichtigt werden, damit diese Firmen auch in Zukunft weiterbestehen können.

Was umfasst Planung (im finanziellen Bereich)?

- Strategische Planung
- Analyse der Ist-Situation (Mittelflussrechnung, Kennzahlen)
- Budget und rollende Finanzplanung (z. B. für die nächsten 3 - 6 Jahre); inkl. Planerfolgsrechnungen, -bilanzen, -mittelflussrechnungen und -kennzahlen
- Liquiditätsplanung (für das nächste Jahr)
- Soll-/Istvergleich
- Schriftliche Erläuterungen und Präzisierungen

Diese Tätigkeiten werden meistens im Rahmen des Controllings wahrgenommen. Gegen aussen (z. B. Banken oder anderen Kreditgebern und Investoren) wird das ganze im Businessplan zusammengefasst.

Auslöser für Finanzplanung

- Vielfach Kredit- oder Kreditverlängerungsgesuch bei Banken
- Firma stellt Liquiditätsengpässe fest
- Finanzierbarkeit einer grösseren Investition muss abgeklärt werden

Vorgehen (in kleineren und mittleren Unternehmungen)

~~Falsch: Telefon an Treuhänder: „Mache mir eine rollende Finanzplanung, Bank will es!“~~

Richtig: Zusammenarbeit Treuhänder und Unternehmung (Firmen-Know How und Finanz-Know How)

Wenn in der Unternehmung geeignete Finanzfachleute vorhanden sind (z. B. dipl. Buchhalter/Controller), dann kann darauf verzichtet werden, den Treuhänder beizuziehen.

Planungshilfsmittel

Für grosse (und teilweise mittlere Unternehmungen):

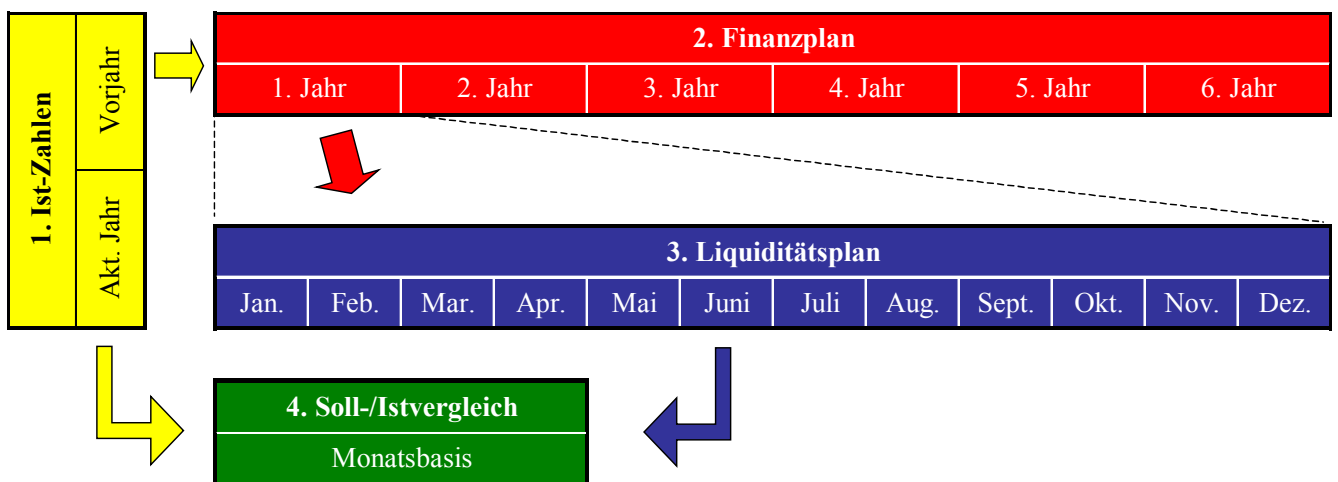
- Management Information System (MIS)
- Executive Information System (EIS)
- Budgetsysteme

Für kleinere und mittlere Unternehmungen:

- ??? (mir ist bisher keine datenbankbasierte kostengünstige Lösung bekannt)
- teilweise Excel
- **Neu:** PlanSoft Businessplan KMU

Planungsphilosophie PlanSoft Businessplan KMU

Beim Aufbau der Software wurde darauf geachtet, ein möglichst praxisorientiertes, gut und einfach zu verstehendes Modell zu verwenden:



1. Erfassen **Ist-Zahlen**

2. Planen von Veränderungen und gegenseitigen Abhängigkeiten ergibt den auf diesen Ist-Zahlen basierenden **Finanzplan** (maximal 6 Jahre)

3. Erstes Jahr Finanzplan wird auf Monate heruntergebrochen um die **Liquidität** monatlich überwachen zu können

4. Laufende Erfassung Ist-Zahlen für **Soll-/Istvergleich** der Liquidität mit Projektion und Aufdeckung von Liquiditätsengpässen und -überschüssen bis zum Jahresende

Im Fall von Firmenneugründungen werden die Planzahlen im ersten Jahr direkt im Finanzplan erfasst und die Abhängigkeiten zwischen den Konti (z. B. Marge) müssen geschätzt werden, da sie nicht mit bestehenden Ist-Zahlen plausibilisiert werden können.

Der Kontenplan des Anwenders wird verwendet. Jedes Konto wird einer fixen, vom Programm vorgegebenen Gruppe zugeteilt, dadurch wird sichergestellt, dass die Auswertungen richtig erstellt werden. Es wird erreicht, dass bereits nach wenig Aufbauarbeit (Kontenplanerfassung) gearbeitet werden kann.

Grobüberblick PlanSoft Businessplan KMU

Ist-Werte:

- Handelsrechtliche und betriebswirtschaftliche Werte
- Berücksichtigung latenter Steuern
- Automatisches Erstellen der Geldflussrechnung
- Berechnung derjenigen Kennzahlen, die von den Banken gewünscht werden

Rollende Finanzplanung:

- Planung aufgrund verschiedener Gegebenheiten (erwartete Teuerung, abhängig von anderem Konto (z. B. Bruttogewinn), übrige Veränderungen in Prozent oder Franken)
- Erstellen von Planerfolgsrechnungen, -bilanzen, -geldflussrechnungen und -kennzahlen
- Tabellarischer und grafischer Überblick über die Entwicklung wichtiger Kennzahlen
- Grafischer Vergleich von Kennzahlen mit kritischer Grenze
- Für Folgeperioden kann die aktuelle Planung übernommen und angepasst werden (rollende Finanzplanung)
- Eingabe von Begründungen für Planung (Text)

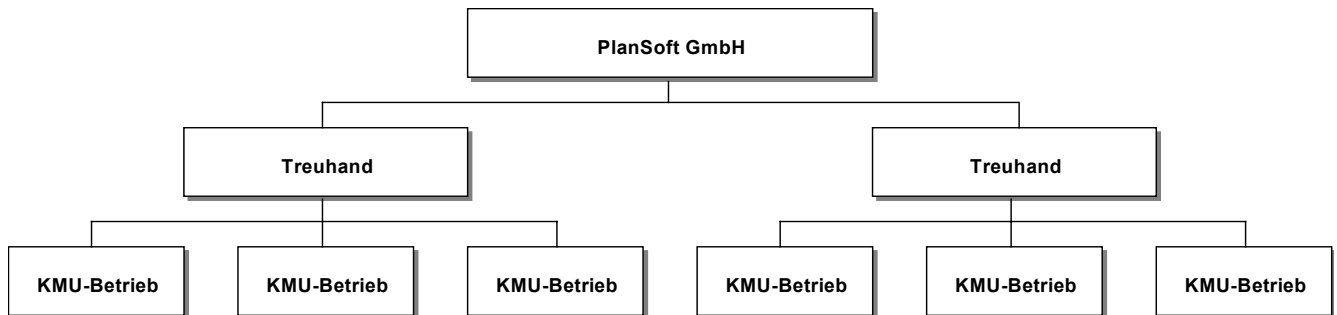
Liquiditätsplanung:

- Planung aufgrund des Budgets (erstes Jahr des Finanzplans) automatisch errechnet, kann angepasst werden (automatische Verteilung aufgrund Saisonschwankungen)
- Aufzeigen von Liquiditätsengpässen mit Berücksichtigung der Kreditlimite
- Berechnung der notwendigen Höhe von Überbrückungskrediten (z. B. bei grösseren Investitionen)
- Soll-/Istvergleich inkl. Analyse von Abweichungen

Allgemein:

- Ergonomischer Bildschirmaufbau: Jeder Bereich ist mit maximal 3 Mausklicks erreichbar
- Firmeneröffnungsexperte hilft beim Eröffnen von neuen Firmen
- Verschiedene Varianten können durchgespielt und gespeichert werden
- Produkt wird weiter entwickelt und ausgebaut
- Das Gespräch mit den Banken wird weitergeführt und neue Anforderungen von dieser Seite werden allenfalls laufend eingebaut

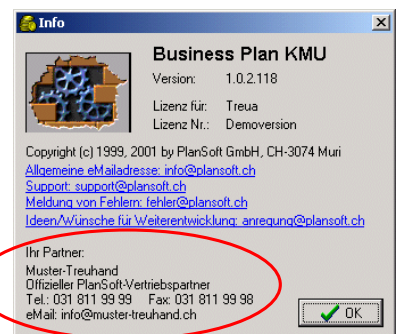
Vertriebskonzept



Die Software Businessplan KMU wird nur von darauf ausgebildeten Treuhändern vertrieben. Bei dieser Software steht die Dienstleistung (d. h. der Kundennutzen) im Vordergrund, deshalb wird sie nur über fachlich ausgewiesene Partner vertrieben.

Der Vertriebspartner (Treuhand) setzt bei sich selbst eine mandantenfähige Version ein, diese wird für Softwarevorführungen bei Kunden und eigene Finanzplanungen verwendet.

Die Angaben über den Softwarevertriebspartner sind vom Endanwender in der Infobox ersichtlich, bei fachlichen Problemen kann er sich so zuerst an seinen Treuhand wenden. Ebenfalls sind die Details der PlanSoft GmbH ersichtlich, damit er sich bei softwaretechnischen Problemen an den Software-support der PlanSoft GmbH wenden kann. Die Kosten für eine begrenzte Anzahl von Anrufen bei der Hotline (zur Zeit noch ohne anzahlmässige Beschränkung) sind in der jährlichen Wartungsgebühr enthalten.



Preise

Einzelversion (für 1 Mandat)	CHF	1'800.00
Wartungsvertrag pro Jahr 13 % des Lizenzpreises (CHF 20.00/Monat)	CHF	240.00
Mandantenfähige Version (für max. 9'999 Mandanten)	CHF	3'100.00
Wartungsvertrag pro Jahr 12 % des Lizenzpreises (CHF 30.00/Monat)	CHF	360.00

Die Preise sind exkl. MWSt

Der Wartungsvertrag schliesst Softwarepatches, telefonischen Installationssupport, Online-support und nach dem Besuch einer Schulung allgemeinen Support per Telefon oder Fax ein.

Schulung

Die Schulung dauert einen Tag. Nach diesem Seminar kennt der Teilnehmer die Software im Detail und ist nebst anderem in der Lage, die Zusammenhänge der Software zu verstehen, die Software auf die Bedürfnisse seiner Kunden anzupassen (Kontenplan), neue Jahre und Varianten zu eröffnen, usw.

Die Schulung wird im Rahmen von 6 - 8 Teilnehmern durchgeführt. Für kleinere Gruppen muss der Schulungspreis erhöht werden. Die Seminargebühr beinhaltet eine ausführliche Seminardokumentation, Kaffeepausen, Mittagessen, usw. Es wird empfohlen, dass der Teilnehmer seinen eigenen Computer (Notebook) mitnimmt, damit er auf einem Gerät arbeiten kann, das er gut kennt.

Es wird vorausgesetzt, dass der Teilnehmer mit den Grundlagen der Bilanzanalyse und der Planung vertraut ist.

Schulungspreise

Schulung mit eigenem Notebook	CHF	680.00
Schulung mit Computermiete	CHF	850.00

Ab dem 2. Teilnehmer reduziert sich die Seminargebühr um CHF 50.00.

Internet

Unter www.plansoft.ch werden Informationen zur Firma und Software sowie Patches zur Verfügung gestellt.

Ebenfalls wird eine Newsgroup für Supportfragen eingerichtet. Diese Newsgroup soll aber nicht allein für Fragen zur Software zuständig sein: In einem zweiten Forum werden separate Bereiche eingerichtet, in denen über allgemeine Fragen, Probleme und Entwicklungen des Controllings (insbesondere in den Bereichen Finanz- und Liquiditätsplanung) diskutiert wird. Diese Newsgroup soll **der** deutschsprachige Treffpunkt für alle werden, welche sich in Praxis und Theorie mit Controllingfragen beschäftigen.

Die Newsgroup wird so organisiert, dass sie mit einem Newsreader oder mit einem Browser bearbeitet werden kann. Momentan sind folgende Diskussionsforen vorgesehen:

Forum	Bemerkungen
<u>Controlling allgemein</u>	
Entwicklungen	In diesem Forum wird über aktuelle Entwicklungen im Bereich des Controllings diskutiert und es können entsprechende Fragen gestellt werden.
Kennzahlen	Für den Gedankenaustausch über die Anwendung moderner Kennzahlen.
Werkzeuge	Diskussion möglicher Controllingwerkzeuge, optimiert auf bestimmte Probleme.
Tipps	Jeder Tipp für ein besseres und effizienteres Controlling ist hier willkommen!
Probleme	Fragen, Probleme, Diskussionen jeder Art zu sämtlichen Controllingbereichen.
<u>Support Businessplan KMU</u>	
Firmeneröffnung Grunddaten Ist-Zahlen Finanzplan Liquiditätsplan	Allgemeiner Support für die einzelnen Bereiche der Software. Hilfestellung wird durch PlanSoft GmbH geboten, das Forum ist aber offen, so dass jeder, der das gleiche Problem bereits gelöst hat, Antwort geben darf.
Tipps	Tipps zur Bedienung der Software (z. B. für Effizienzsteigerung).
Vorschläge	Vorschläge für Programmverbesserungen (wird für spätere Versionen konsultiert).
Programmfehler	Allfällige Fehler des Programms, welche behoben werden müssen.

Selbstverständlich wird auch via eMail oder Telefon Support gewährt, tauchen doch manchmal Fragen und Probleme auf, die man nicht öffentlich in einem Forum diskutiert sehen will.

PlanSoft Businessplan KMU

Datei Bearbeiten Export/Import Hilfe

Firma: Jubiläums AG Jahr: 2001 Variante: Real

Ist-Werte

Bilanz ER Anlagen Ergebnisverwendung

☀ Latente Steuern Steuersatz latente Steuern (%): 15 Konto Latente Steuern: 2600

Konto	Bezeichnung	Betrag handelsr.	Korr. betr.w. VJ 1	Korr. betriebsw. 1	Konto Korr. 1	Korr. betr.w. VJ 2	Korr.
▶ 1000	Kasse	4'683.30	0.00	0.00	0	0.00	
1002	Kasse Fil. 1	8'552.35	0.00	0.00	0	0.00	
1003	Kasse Fil. 2	1'865.90	0.00	0.00	0	0.00	
1010	PC	78'080.70	0.00	0.00	0	0.00	
1020	Bank 1	113'715.95	0.00	0.00	0	0.00	
1021	Bank 2	50'242.00	0.00	0.00	0	0.00	
1100	Debitoren	110'539.40	0.00	0.00	0	0.00	
1101	Eurocard	0.00	0.00	0.00	0	0.00	
1109	Delkredere	7'800.00	0.00	0.00	0	0.00	
1172	Verrechnungssteuer	401.15	0.00	0.00	0	0.00	
1190	vMR	2'640.55	0.00	0.00	0	0.00	
1191	Kautions Autoleasing	1'059.45	0.00	0.00	0	0.00	
1200	Handelswaren 1	178'619.05	0.00	0.00	0	0.00	
1208	vWarenreserve 1	27'619.05	-30'000.00	2'380.95	4200	0.00	
1201	Handelswaren 2	20'000.00	0.00	0.00	0	0.00	

Eingaben Auswertungen Optionen

Ist-Zahlen

- Erfassen handelsrechtlicher Abschluss (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anlagen, Verwendung des Ergebnisses)
- Auf der Bilanz betriebswirtschaftliche Korrekturen (samt dazugehörendem Erfolgskonto) eingeben (= Auflösung von stillen Reserven)
- Latente Steuern berechnen lassen
- Betriebswirtschaftliche Erfolgsrechnung berechnen lassen
- Summarische Erfolgsrechnung und Bilanz berechnen lassen

PlanSoft Businessplan KMU

Datei Bearbeiten Export/Import Hilfe

Firma: Jubiläums AG Jahr: 2001 Variante: Real

Ist-Werte

Bilanz / ER Geldflussrechnung

Berechnen

Art	Bezeichnung	2000: betriebsw.
D	Jahresergebnis	36'552.35
D	Abschreibungen	15'100.00
D	Veränderung Rückstellungen	26'666.70
S	"Cash-flow"	78'319.05
D	Veränderung Umlaufvermögen / kfr FK	29'838.00
T	Geldfluss Geschäftstätigkeit (Cash-flow)	108'157.05
D	Investitionen Sachanlagen	-6'500.00
D	Investitionen Finanz- und immat. Anlagen	0.00
D	Desinvestitionen Sachanlagen	10'400.00
D	Desinvestitionen Finanz- und immat. Anl.	0.00
T	Geldfluss Investitionstätigkeit	3'900.00
TT	Free Cash-flow	112'057.05
D	Gewinnausschüttung	-5'000.00
D	Veränderung Bankkredit	0.00
D	Veränderung langfristiges Fremdkapital	56'000.00
D	Veränderung Eigenkapital	0.00

Eingaben Auswertungen Optionen

- Geldflussrechnung (Fonds flüssige Mittel) automatisch erstellen lassen

PlanSoft Businessplan KMU

Datei Bearbeiten Export/Import Hilfe

Firma: Jubiläums AG Jahr: 2001 Variante: Real

Finanzplan

Umsatzplan | Warenaufwandplan | Personalplan | Parameter ER | Investitionsplan | Finanzierungsplan | Parameter Bilanz | Ergebnisverwendung

Konto	Bezeichnung	2000: Ist	Teuerung	Teuerung ber.	% Veränd.	% Veränd. ber.	Uebr. Veränd.
3200	Ertrag Produkt 1	1'569'995.30	<input checked="" type="checkbox"/>	-31'399.91	12	188'399.44	50'000.00
3201	Ertrag Produkt 2	38'115.20	<input checked="" type="checkbox"/>	-762.30	0	0.00	0.00
3202	Ertrag Filiale	76'661.10	<input checked="" type="checkbox"/>	-1'533.22	0	0.00	0.00
3400	Ertrag Provisionen	62'342.00	<input type="checkbox"/>	0.00	0	0.00	0.00
3900	Skonti Produkt 1	-1'000.00	<input type="checkbox"/>	0.00	0	0.00	0.00
3901	Skonti Produkt 2	0.00	<input type="checkbox"/>	0.00	0	0.00	0.00
3902	Skonti Filiale	0.00	<input type="checkbox"/>	0.00	0	0.00	0.00
3905	Debitorenverluste	1'500.00	<input type="checkbox"/>	0.00	0	0.00	0.00

2001: + 12% weil Konkurrent Geschäft aufgibt!

Eingaben Auswertungen Optionen

Finanzplanung (ca. 5 - 6 Jahre)

- Planung Veränderungen der Erträge und Aufwendungen aufgrund Teuerung, sonstigen Veränderungen, usw.
- Definition von Abhängigkeiten zwischen verschiedenen Konten (z. B. Warenaufwand und/oder Personalaufwand sind abhängig von Umsatz, Sozialleistungen von Lohnaufwand, usw.)
- Eingabe von Kommentaren zu den einzelnen Konten
- Erstellen summarischer Planerfolgsrechnungen und -bilanzen
- Plan-Geldflussrechnungen berechnen lassen

PlanSoft Businessplan KMU

Datei Bearbeiten Export/Import Hilfe

Firma: Jubiläums AG Jahr: 2001 Variante: Real

Finanzplan

Bilanz / ER Geldflussrechnung Kennzahlen

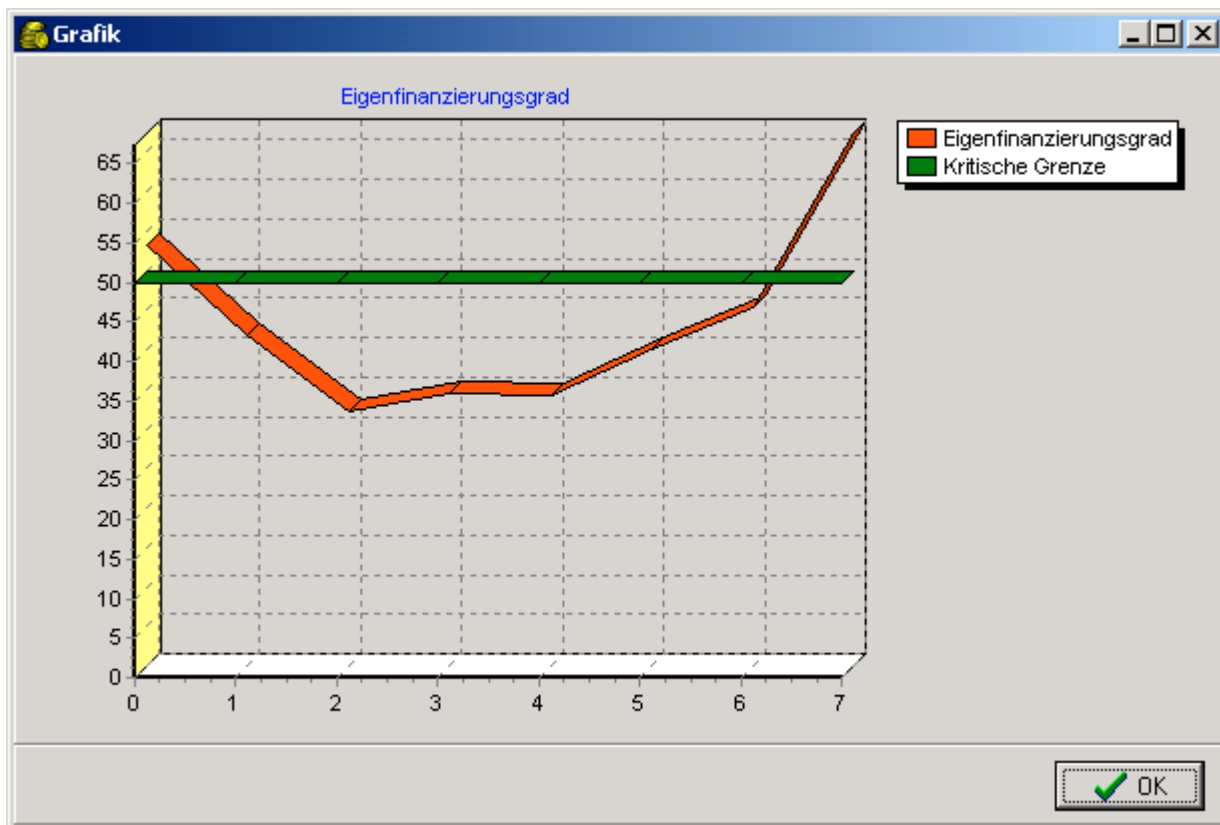
Berechnen Grafik

Kennzahl	Kategorie	Kritische Grenze	1999 bw	2000 bw	2001	2002	2003
Cash Ratio	Liquidität	0	81.343	134.173	150.861	155.005	143.105
Quick Ratio	Liquidität	100	188.628	187.992	202.211	205.189	193.294
Current Ratio	Liquidität	170	326.156	306.000	343.874	346.852	334.957
▶ Eigenfinanzierungsgrad	Kapitalstruktur	50	53.039	41.792	32.189	34.448	34.201
Selbstfinanzierungsgrad	Kapitalstruktur	0	126.074	157.627	225.997	242.056	217.538
Anlagendeckungsgrad 2	Kapitalstruktur	100	633.826	1415.979	199.077	206.568	214.088
Verschuldungsfaktor	Kapitalstruktur	0	0.000	-0.028	1.898	2.134	2.960
Times Interest Coverage	Kapitalstruktur	0	10.449	5.514	5.621	3.544	1.560
Immobilisierungsgrad	Vermögensstruktur	0	11.495	4.866	41.718	40.041	38.074
Debitorenfrist	Aktivität	0	0.000	23.349	17.570	15.698	15.079
Kreditorenfrist	Aktivität	0	0.000	41.105	39.239	33.093	32.129
Lagerumschlag	Aktivität	0	0.000	9.237	8.477	8.316	8.558
Umsatzrendite netto	Rentabilität	0	4.438	2.092	5.041	2.566	0.512
Cash flow-Marge	Rentabilität	0	0.000	4.484	8.548	7.036	4.606

Eingaben Auswertungen Optionen

Kennzahlen

- Kennzahlen berechnen lassen und im Zeitablauf vergleichen
- Nach Bedarf kritische Grenzen festlegen und eingeben
- Die Formeln sind durch den Anwender nicht veränderbar -> Sicherheit für Kunden und Banken



- Nach Bedarf grafische Auswertungen der Kennzahlen erstellen

Verzeichnis der durch das System berechneten Kennzahlen

Kategorie	Kennzahlen
Liquidität	- Cash Ratio - Quick Ratio - Current Ratio
Kapitalstruktur	- Eigenfinanzierungsgrad - Selbstfinanzierungsgrad - Anlagendeckungsgrad 2 - Verschuldungsfaktor - Times Interest Coverage
Vermögensstruktur	- Immobilisierungsgrad
Aktivität	- Debitorenfrist - Kreditorenfrist - Lagerumschlag
Rentabilität	- Umsatzrendite netto - Cash flow-Marge - Eigenkapitalrendite - Gesamtkapitalrendite

PlanSoft Businessplan KMU

Datei Bearbeiten Export/Import Hilfe

Firma: Jubiläums AG Jahr: 2001 Variante: Real

Liquiditätsplan

Plan Ist

Daten holen Berechnen Verteilen

Bezeichnung	2001: Total	Januar	Februar	März	April	Mai
▶ Debitoren	15'000.00	1'249.00	1'249.00	1'249.00	1'249.00	1'249.00
Eurocard	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Delkredere	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Transitorische Aktiv	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Verrechnungssteuer	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
vWR	1'000.00	83.00	83.00	83.00	83.00	83.00
Kautions Autoleasing	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
Handelswaren 1	-6'000.00	-500.00	-500.00	-500.00	-500.00	-500.00

Bezeichnung	2001: Total	Januar	Februar	März	April	Mai
▶ Total Veränderung FI	1'808.34	18'278.00	-407'722.00	4'918.00	23'078.00	23'078.00
Flüssige Mittel am A	257'140.20	257'140.20	275'418.20	-132'303.80	-127'385.80	-104'307.80
Total flüssige Mitte	258'948.54	275'418.20	-132'303.80	-127'385.80	-104'307.80	-81'229.80
Kreditlimite	100'000.00	100'000.00	100'000.00	100'000.00	100'000.00	100'000.00
Total flü.Mi und Kre	358'948.54	375'418.20	-32'303.80	-27'385.80	-4'307.80	18'770.20

Eingaben Auswertungen Optionen

Liquiditätsplanung

- Liquiditätsplanung erstellen (12 Monate)
- Allfällige Liquiditätsengpässe oder -lücken feststellen und bei Bedarf geeignete Gegenmassnahmen ergreifen
- Verteilung auf die einzelnen Monate automatisch berechnen lassen

Betrag verteilen

Zinsaufwand -25040

Prozente für Verteilung eingeben:

01: 0 02: 0 03: 25 04: 0 05: 0 06: 25

07: 0 08: 0 09: 25 10: 0 11: 0 12: 25

gleichmässig alles null OK Abbrechen

PlanSoft Businessplan KMU

Datei Bearbeiten Export/Import Hilfe

Firma: Jubiläums AG Jahr: 2001 Variante: Real

Liquiditätsplan

Plan Ist

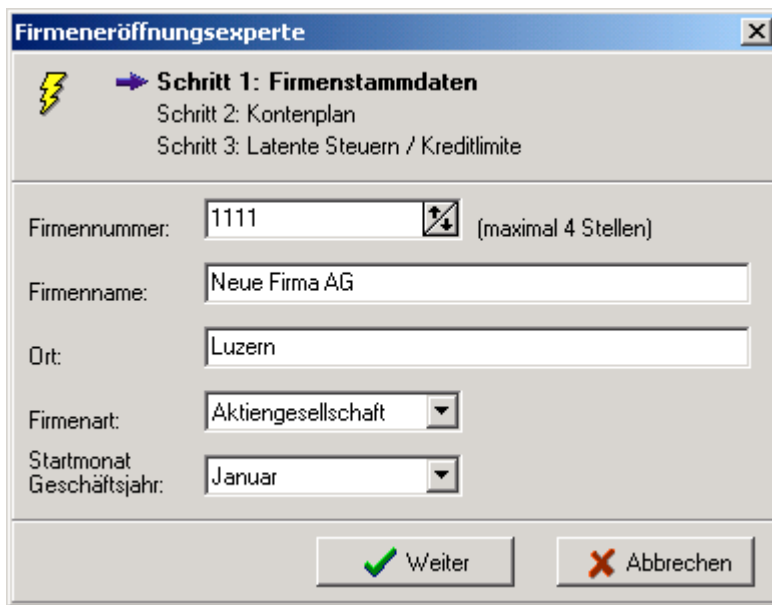
Periode 1 Berechnen Bilanz > Liq.bedarf

Bezeichnung	Plan Januar	Ist Januar	Abweichung	Zusatzbedarf
Werbung	-2'384.00	0.00	-2'384.00	0.00
Uebrigter Betriebsauf	-1'355.00	0.00	-1'355.00	0.00
Zinsaufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
Bank- und PC-Spesen	-153.00	0.00	-153.00	0.00
Zinsertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
Gewinn Veräußerung	0.00	0.00	0.00	0.00
Verlust Veräußerung	0.00	0.00	0.00	0.00
Versicherungsentschä	1'587.00	0.00	1'587.00	0.00

Bezeichnung	Plan Januar	Ist Januar
Total Veränderung FI	18'278.00	0.00
Flüssige Mittel am A	257'140.20	257'140.20
Total flüssige Mitte	275'418.20	257'140.20
Kreditlimite	100'000.00	100'000.00
Total flü.Mi und Kre	375'418.20	357'140.20

Eingaben Auswertungen Optionen

- Soll-/Ist-Vergleich
- Analyse der Abweichungen und festlegen eines allfälligen Zusatzbedarfs von flüssigen Mitteln



Firmeneröffnungsexperte

⚡ → **Schritt 1: Firmenstammdaten**
Schritt 2: Kontenplan
Schritt 3: Latente Steuern / Kreditlimite

Firmennummer: (maximal 4 Stellen)

Firmenname:

Ort:

Firmenart:

Startmonat:

Allgemeines

- Firmeneröffnungsexperte führt durch die einzelnen Schritte bei der Eröffnung einer neuen Firma und hilft mit, dass nichts vergessen geht
- Eine erstellte Variante kann unter einem anderen Namen gespeichert werden und dann weiterbearbeitet werden (es muss also nicht bei jeder Variante wieder von vorn mit der Arbeit begonnen werden)
- Nicht mehr benötigte Varianten oder Firmen können gelöscht werden
- Für den Textteil eines Businessplans ist ein Vorschlag für den Aufbau und die Kapiteileinteilung in der Software eingebaut
- Während der Entwicklung wurde das Gespräch mit Gross-, Kantonal- und Regionalbanken geführt, um deren Informationsbedürfnisse in der Software zu berücksichtigen

Hauptverantwortliche für die Programmierung von PlanSoft Businessplan KMU

Thomas Baumgartner, 1968



- Dipl. Buchhalter/Controller
 - EDV-Analytiker AKAD
 - Dipl. Wirtschaftsprüfer
 - CISA (Certified Information System Auditor)
 - Finanzierungscoach
-
- Inhaber PlanSoft GmbH, Muri
 - Partner bei TREUA und REVITREU Baumgartner

Kontakt:

thomas.baumgartner@plansoft.ch

Peter Rudolf Baumgartner, 1940



- Dipl. Buchhalter/Controller
 - Steuerexperte
 - Finanzierungscoach
-
- Partner bei PlanSoft GmbH, Muri
 - Gründer und Inhaber der TREUA und REVITREU Baumgartner

Kontakt:

peter.baumgartner@plansoft.ch

09.2001